



**KATHOLISCHE
LANDFRAUENBEWEGUNG**
in der KATHOLISCHEN
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS
Diözesanverband Münster e.V.



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

*leidenschaftlich
glauben und leben*

Pressemitteilung

Der Zoo als moderne Arche

Katholische Landfrauen in der kfd engagieren sich für Artenvielfalt. Delegiertenkonferenz am 19. November 2102 im Allwetterzoo in Münster.

2012-11-21. Münster. „Treffen sich zwei Planeten. Fragt der eine: Wie geht's? – Gut. Und Dir? – Schlecht. – Wieso? – Ich habe Menschen. – Mach Dir nichts draus, das geht vorüber.“ Mit diesen Worten war Zoodirektor Jörg Adler sofort direkt im Thema: Sein Referat zur Delegiertenversammlung der katholischen Landfrauenbewegung (KLFB) in der katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) war ein leidenschaftliches Plädoyer für einen Bewusstseinswandel. „Damit wir unseren Kindern und Enkelkindern wenigstens sagen können, dass wir alles versucht haben“, so Adler „um die drohenden Katastrophen Klimawandel, Artensterben sowie die Ausbeutung ganzer Landstriche in der dritten Welt für unsere Konsumbedürfnisse aufzuhalten“.

Wie gehen wir Menschen mit unserem Planeten um? Welchen Stellenwert hat das Tier in der Schöpfung? Und welche Folgen hat beispielsweise das Aussterben der Frösche für uns Menschen? Adler zeigte eindrücklich, dass auch wir Europäer nicht verschont bleiben werden: Wenn es demnächst keine Frösche mehr gibt, wird das Dengue-Fieber Einzug nach Europa halten.

Wir sichern uns ab mit Airbags in Autos, die zum Glück fast nie zum Einsatz kommen. Wir geben Unsummen aus für den Terrorismusschutz. Wenn die Anna-Amalia-Bibliothek abbrennt werden über Nacht 35 Millionen Euro für die Wiedererrichtung gesammelt. Alle diese Beispiele zeigen: Es ist Geld genug da und die Bereitschaft, es auszugeben auch. Aber setzen wir auch die richtigen Prioritäten? Wir können die Augen nicht länger verschließen – die Umweltkatastrophe ist längst da! Wenn die Gletscher schmelzen, werden viele Großstädte von der Landkarte verschwinden, London liegt dabei auf Platz 27!

Der Vortrag von Jörg Adler rüttelte wach. Gewürzt mit Humor, aber auch mit vielen eindrücklichen Bildern, die bei den katholischen Landfrauen sicher noch einige Zeit nachwirken werden.

„Was können wir als Landfrauen denn nun konkret tun?“ wollte Gabriele Schleiner, Mitglied des Leitungsteams der KLFB, wissen. „Reden Sie mit anderen darüber. Schaffen Sie Bewusstsein unter den Erwachsenen in Ihren Gemeinden. Das überträgt sich auf unsere Kinder und Jugendlichen“ – so Zoodirektor Adler, der seinerseits nicht müde wird, immer wieder von dramatischen Entwicklungen aber auch von kleinen Erfolgen seiner zahlreichen Projekte in der ganzen Welt zu

berichten.

„Die Hungernden werden zu uns kommen“ greift Anne Halbuer, Sprecherin der Katholischen Landfrauenbewegung, auf, was Adler zum Raubbau an der Natur in den Entwicklungs- und Schwellenländern ausführte. „Landwirtschaftspolitik wie wir sie wollen ist Friedenspolitik“ – schließt Anne Halbuer und leitet über zu aktuellen, konkreten Aktionen der KLFB: Das Uganda-Projekt, das Klimaschutzpaket der kfd und das Positionspapier „Ethik in der Nutztierhaltung“.

Nach dem Referat fanden Wahlen statt: Gabriele Schleiner, Maria Aymans und Margret Sundrum wurden als Mitglieder des Leitungsteams der KLFB bestätigt und Inge Thoring als weiteres Mitglied ins Leitungsteam der KLFB gewählt. Verabschiedet wurde Maria Kleingräber, die nach 16 Jahren hauptberuflicher Tätigkeit für die kfd und die KLFB ins Generalvikariat wechselte, wo sie die neu eingerichtete Fachstelle Umwelt leitet. Ein gemeinsamer Zoobesuch rundete die Delegiertenversammlung ab.

Zita Lübbert
Geschäftsführerin
luebbert@bistum-muenster.de
0251 - 495 472

Hintergrund:

Die Katholische Landfrauenbewegung (KLFB) ist eine Zielgruppe der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), Diözesanverband Münster e. V. Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist mit rund 600.000 Mitgliedern die größte Frauenorganisation in der Bundesrepublik. Sie setzt sich für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein. Der kfd-Diözesanverband Münster e. V. ist mit rund 120.000 Mitgliedern der größte Diözesanverband im kfd-Bundesverband. Weitere Informationen unter www.kfd-muenster.de.

Herausgeberin

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands
kfd-Diözesanverband Münster e. V.

Breul 23
48143 Münster
Telefon 0251 495 471
Telefax 0251 495 6101

Internet: www.kfd-muenster.de
E-Mail: [kfd\(at\)bistum-muenster\(dot\)de](mailto:kfd(at)bistum-muenster(dot)de)

Vereinsregister Münster VRB-Nr. 4743

Vertreten durch:

Anette Köper, Vorstandsvorsitzende
Judith Everding, Stellvertreterin
Dr. Beatrix Bottermann, Stellvertreterin